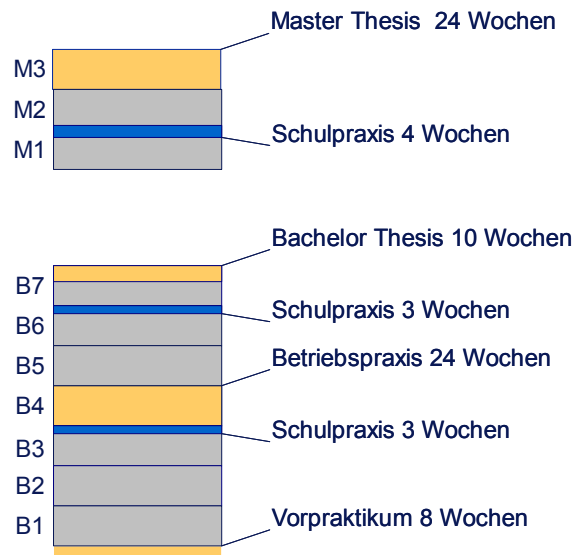


Konsekutives Bachelor-/Master Studienprogramm Elektrotechnik/Informationstechnik ^{plus} für das Höhere Lehramt an Beruflichen Schulen

Allgemeine Informationen

- Hauptziel Höheres Lehramt an Beruflichen Schulen
- Erstmaliges Angebot im Wintersemester 2003/04
- Bachelor-Studiengang Elektrotechnik/Informationstechnik ^{plus} :
Abschluss Bachelor of Engineering
- Master-Studiengang Berufliche Bildung in
Elektrotechnik/ Informationstechnik :
Abschluss Master of Science
- Hauptfach System- und Informationstechnik,
Nebenfach Elektrische Energietechnik
- Akkreditierung am 12.05.2005 durch die Zentrale Evaluations- und
Akkreditierungsagentur Hannover,
Studienprogramm eröffnet den Zugang zum Höheren Dienst
- Erweiterung auf andere Fächerkombinationen in Planung
- Zulassung zum Ba-Studium geregelt über Auswahlverfahren
Zulassung zum Ma-Studium geregelt über Eignungsfeststellungs-
und Auswahlverfahren
- Strategische Steuerung durch den Lenkungsausschuss:
Mitglieder aus Hochschulen, Seminar für Didaktik und Lehrerbildung,
Ministerien, Beruflichen Schulen, Berufsverband der Lehrerinnen und Lehrer
- Lösung operativer Fragestellungen durch die Koordinierungsgruppe:
Mitglieder aus den beiden beteiligten Hochschulen



Eigenschaften des Modells hinsichtlich der Bologna-Ziele

- Polyvalenz des Bachelor-Abschlusses qualifiziert zu ...
 - Unmittelbare Aufnahme einer Ingenieurstätigkeit in Industrie und Wirtschaft
 - Master-Studium mit dem Profil Berufliche Bildung
 - Fachwissenschaftlich orientiertes Master-Studium mit dem Profil
Elektrotechnik, Informationstechnik und Kommunikationstechnik
- Polyvalenz des Master-Abschlusses:
 - Primäres Ziel: Höheres Lehramt an Beruflichen Schulen
 - Sekundäres Ziel: Berufliche Bildung in Unternehmen

	Bachelor- Studium	Master- Studium
Fachwissenschaften	149 CPs	31 CPs
Fachdidaktik	17 CPs	15 CPs
Berufspädagogik	10 CPs	24 CPs
Berufspraxis	34 CPs	20 CPs

Inhaltliche Reformziele der Lehrerbildung

- Völlig neuartiges Modell im Land Baden-Württemberg
- Hochschulübergreifende Verknüpfung der fachwissenschaftlichen Kompetenz einer Fachhochschule mit der fachdidaktischen und berufspädagogischen Kompetenz einer Pädagogischen Hochschule eröffnet neue Möglichkeiten in der anwendungsorientierten Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern für Berufliche Schulen
- Enge Kooperation mit dem Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Freiburg sichert Praxisbezug

Kontaktpersonen:

Hochschule Offenburg
Badstr. 24, 77652 Offenburg
Prof. Dr. Werner Reich
reich@fh-offenburg.de, Tel. +49 781 / 205-183
Prof. Heinrich Pfeifer
pfeifer@fh-offenburg.de, Tel. +49 781 / 205-244

Pädagogische Hochschule Freiburg
Kunzenweg 21, 79117 Freiburg
Prof. Dr. Udo Ritterbach
ritterbach@ph-freiburg.de, Tel. 0761 / 682-529
Prof. Dr. Thomas Diehl
diehl@ph-freiburg.de, Tel. 0761 / 682-248